Drucksache Stadtverordnetenversammlung Wildau Wahlperiode 2014-2019

•

Beschlussvorlage

Abteilung: Bauverwaltung/Facility Management

Aktenzeichen:

Wildau: 12.09.2017

Beratung: ..x. Hauptausschuss Sitzung am: 26.09.2017

Beschluss: ..x. Hauptausschuss Sitzung am: 26.09.2017

Beschluss-Nr.: H 18/324/17

Betreff: Vergabe Winterdienst und Straßenreinigung 2017 bis 2019

Der Hauptausschuss beschließt,

der Vergabe Winterdienst und Straßenreinigung 2017 bis 2019 in der Stadt Wildau mit einem Auftragswert von insgesamt € 139.965,09 an folgende Firmen durch den Bürgermeister zuzustimmen:

Los 1 Hauptverkehrs- und Haupterschließungsstraßen Auftragswert: € 50.228,33

Los 4 Ampelübergänge, Verkehrsmittelinseln, Bushaltestellen und Treppenanlagen

Auftragswert: € 15.109,12

an die Firma FAM Hausmeister Dienste GmbH, Falkensee,

Los 2 befestigte Straßen sowie auf befestigten Straßenabschnitten, deren Fahrbahn durch Borde begrenzt sind - Anliegerstraßen Auftragswert: € 51.344,11

Los 3 Plätze und Parkplätze Auftragswert: € 23.283.53

an die Firma RUWE GmbH, Berlin.

Begründung:

Es wurde erstmalig eine öffentliche Ausschreibung über den Zeitraum von zwei Jahren für den Winterdienst und die Straßenreinigung in Wildau durchgeführt. Der Vergabezeitraum beginnt mit der Wintersaison am 15.11.2017 und endet mit der Sommersaison am 14.11.2019.

Das Vorgehen zur Vergabe sowie die Zuschlagskriterien wurden im Vorfeld und im Zuge des Verfahrens mit dem RPA abgestimmt.

Zur Vorbereitung der Ausschreibung und der entsprechenden Unterlagen war am 25.04.2017 eine gemeinsame Beratung mit den Fraktionsvorsitzenden einberufen worden. Die Unterlagen wurden vorab per E-Mail zugesandt. Es sind keine Änderungs- oder Ergänzungswünsche geäußert worden.

Die Veröffentlichung und Bekanntmachung erfolgte über die Internet-Plattform Vergabemarktplatz Brandenburg. Die Ausschreibungsunterlagen wurden den Firmen zur Abholung / Versand in der Bauverwaltung der Stadt Wildau, Bereich Liegenschaft zur Verfügung gestellt.

Die Ausschreibung umfasst vier Lose. Im Sinne der Zuschlagslimitierung war in Abstimmung mit dem RPA festgelegt worden, dass Bieter für Los 1 oder Los 2 'Winterdienstleistungen' hierfür jeweils nur einen Zuschlag erhalten konnten, um eine Streuung der wirtschaftlichen und technischen Risiken vorzunehmen und um hiermit die Chance der Leistungsverteilung im Extremwetterfall zu ermöglichen. Somit soll eine bessere Gefahrenabwehr bei Schneefall- und Glättesituationen und damit die Verkehrssicherheit auf den Straßen im Winter gewährleistet werden.

Unter Einbeziehung der Wertungskriterien und der Vorgabe der Zuschlagslimitierung gab die Firma FAM Hausmeister Dienste GmbH das wirtschaftlichste Angebot für Los 1 und Los 4 und die Firma RUWE GmbH das wirtschaftlichste Angebot für Los 2 und Los 3 ab.

Die Stellungnahme des RPA zum Vergabevorschlag ist als Anlage beigefügt.

Finanzielle Auswirkungen:

Bzgl. Produkt-Kto. 54501 52411000 stehen im Jahr 2017 die benötigten Mittel in Höhe von € 17.495,64 für die Monate November und Dezember 2017 zur Verfügung. Die übrigen Mittel in Höhe von € 122.469,45 für diese Straßendienst-/ Winterdienstleistungen sind für die Planung zum Haushalt 2018 mit angemeldet. Für die Haushaltsjahre 2018 und 2019 sind deshalb insgesamt € 170.000 € für Straßenreinigung, Laubentsorgung und Winterdienst beantragt.

<u>Abstimmungsergeb</u>	<u>nis:</u>			
	×			
überwiesen an den A	usschuss:			
beschlossen mit den	Änderungen:			
der Brandenburgischer ausgeschlossen.	Mitglied(er) der Stad n Kommunalverfassung	dtverordnetenve (BbgKVerf) vo	ersammlung auf Grund o n der Beratung und Abs	des § 22 timmung
S A	11	//		

Dr. Uwe Malich

Vorsitzender des Hauptausschusses